

## Die Schachjugend NRW kürt ihre Meister



War das wieder eine spannende Meisterschaft. Vom 09. bis 14. April 2007 kämpften rund 120 Kinder und Jugendliche um die begehrten Titel des NRW-Meisters ihrer jeweiligen Altersklasse in Kranenburg, nahe der holländischen Grenze. Auch dieses Jahr gab es wieder einige sportliche Überraschungen und ein kunterbuntes Rahmenprogramm.

Foto: (v.l.) Eiki Takeuchi, Matthias Blübaum, Carlo Pauly

### U12 - Matthias Blübaum setzt sich durch

Matthias zeigt, dass seine DWZ verdient ist und er auch am Ende des Turniers die Rangliste anführt. Sicherlich hätte er sich bestimmt ein nicht so knappes Ergebnis gewünscht, aber trotz der drei Remispartien erkämpft er sich den Titel. Beim Patz 4 wurde es noch mal interessant, denn immerhin ging es um die sichere Qualifikation zur Deutschen. Hier konnten Johannes Mundorf und Sven Titgemeyer nach gleicher, Punkt-, Buchholz- und Gewinnpartienzahl auch nach dem Blitzten keinen eindeutigen Sieger ermitteln, wodurch das Los für Johannes Mundorf entschied.

Rang	Name	DWZ	Verein	Pkt.	Buchh.
1.	Blübaum, Matthias	1747	SV KS Lemgo	5.5	27.5
2.	Takeuchi, Eiki	1528	V.f.S.u.F. v. 1975	5.0	28.0
3.	Pauly, Carlo	1619	SF Köln-Mülheim	5.0	27.0
4.	Mundorf, Johannes	1664	SV Mülheim-Nord	5.0	25.5
5.	Titgemeyer, Sven	1696	Aachener SV 1856	5.0	25.5
6.	Miller, Eduard	1614	SF Brett v. Kopp	4.5	26.0
7.	Neumair, Jerome	1720	SC Erkrath 1973	4.5	25.5
8.	Eigemann, Julian	1468	SF Köln-Mülheim	4.0	23.0
9.	Porstmann, Jan	1228	SG 1868 Aljechin	3.5	24.0
10.	Azizi, Nassim	1404	Aachener SV 1856	3.5	23.0
11.	Yu, Roland	1219	SG Ennepe-Ruhr-S.	3.5	23.0
12.	Plotkin, Alex	1521	SF Brackel 1930	3.5	22.0
13.	Brune, Tobias	1118	SC Sendenhorst	3.5	20.5
14.	Ruttert, Marc-André	884	SF Olfen 1975	3.5	19.0
15.	Plotnikov, Max	1245	SV Turm Hohenlimb.	3.0	24.0
16.	Zimmermann, Artur	1316	SG Kirchlegern	3.0	22.0
17.	Tran, Duc Cuong	1523	LSV Turm Lippstadt	3.0	21.5
18.	Florstedt, Johannes	1169	Godesberger SK	3.0	21.5
19.	Pilat, Fabian	1231	Mönchengladbach	3.0	20.5
20.	Baerwolf, Steven	1444	SV Horst-Emscher	3.0	20.0
21.	Eigemann, Frederik	1496	SF Köln-Mülheim	3.0	19.5
22.	Brune, Jonas	1060	SC Sendenhorst	3.0	19.5
23.	Müller, Nick	1154	SC Baumberg 1958	3.0	17.5
24.	Reksten, Daniel	1256	V.f.S.u.F. v. 1975	2.5	22.0
25.	Simanowski, Mio	1140	SV Mülheim-Nord	1.5	20.5
26.	Bahne, Johannes	1005	SV Meschede	0.5	18.0

## Vom Dance-Workshop zum Tandemturnier



Das Rahmenprogramm der Meisterschaft ließ keine Wünsche unerfüllt. So konnten einige Teilnehmer den täglich stattfindenden Dance-Workshop besuchen, oder beim großen Tandem-, Blitz- und/oder Überraschungsschachturnier teilnehmen.

## U14 - Jens Kotainy ganz stark vorne



Die komplette U14 – Ganz oben der Sieger: Jens Kotainy

Jens setzt sich durch – mit nur zwei Remispartien und insgesamt 1 Punkt Vorsprung auf Machmud Gadschisade ist Jens an der Spitze und trägt den Meistertitel mit nach Hause nach Hohenlimburg. Raphael-Timon Reinhardt hat ein tolles Turnier gespielt und wird mit schwächster DWZ am Ende vierter.

Rang	Name	DWZ	Verein	Pkt.	Buchh.
1.	Kotainy, Jens	1905	SV Turm Hohenlimb.	6.0	25.0
2.	Gadschisade, Machm	1907	SG Porz	5.0	25.5
3.	Butschek, Marc	1702	SG Bochum 1931	4.5	24.5
4.	Reinhardt, Raphael	1340	SV Rochade Eving	4.0	26.5
5.	Kartsev, Alexandr	1823	SF Brackel 1930	4.0	24.5
7.	Kahleys, Kevin	1628	SV Brilon	4.0	23.0
8.	Thanabalasingam, A	1558	SV Brilon	4.0	22.0
9.	Schreyer, Erik	1588	SV 1949 Herzogen.	3.5	26.0
10.	Liu, Yi-Nan Julian	1497	SK Münster 32	3.5	21.5
11.	Koke, Christoph	1646	SK Lüdinghausen	3.0	24.0
12.	Stukenbrok, Nils	1460	SV Barntrup	3.0	19.0
13.	Henkemeier, Markus	1404	SK Werther 1949	3.0	18.5
14.	Schnelle, Lukas	1472	OSC Rheinhausen	3.0	16.5
15.	Langer, Raphael	1478	SF Lohmar 1974	2.5	17.0
16.	Dreesbach, Tobias	1408	SV Ahlen 1954	2.0	22.0
17.	Walter, Julian	1514	SK Turm Schiefb.	2.0	21.0
18.	Gramb, Marius	1438	Brühler SK 1920	2.0	19.5

## Der wahrscheinlich längste Schubkarrenparcours der Welt & Kevin in den Wald



Mit einer sensationellen Zeit von 2 Minuten und 7 Sekunden ließen Tobias Brune und Till Diepenbrock die Konkurrenz hinter sich und stellten gleichzeitig den neuen Weltrekord auf unserem Kranenburger Schubkarrenparcour auf. Beim Spiel „Kevin in den Wald“ bei dem Kevin von Robin Eiersbrock begleitet wurde, geht es um eine moderne Variation des allseits bekannten Spiels „Räuber und Gendarm“. Nicht ganze Tage, aber immerhin 90 Minuten dauerte es, bis die findige Gruppe um Carina Drewes & Dayanand Steves die Flüchtigen in einem offenen Waldstück stellen konnte. Kevins nicht ganz so gute Kondition und ein Mangel an Versteckmöglichkeiten bedeuteten das Ende der spannenden Verfolgungsjagd.

## U14w – Fides Mohr mit dem Titel auf dem Weg zu Deutschen



Foto: (v.l.) Louisa Hohmann, Fides Mohr, Rahel Micklich

Fides setzt sich durch. Die DWZ-stärkste Spielerin der Altersklasse und alte Häsin was die Deutsche Meisterschaft angeht, erringt mit einem halben Punkt Vorsprung vor Louisa Hohmann den NRW-Titel.

Rang	Name	DWZ	Verein	Pkt.	Buchh.
1.	Mohr,Fides	1733	Brackweder SK	6.0	26.5
2.	Hohmann,Louisa	1643	SG Bochum 1931	5.5	26.5
3.	Micklich,Rahel	1644	SK Münster 32	5.0	27.0
4.	Orhan,Eda	1418	SG Bochum 1931	4.5	27.0
5.	Hümmecke,Miriam	1266	SV Meschede	4.5	26.5
6.	Popov,Xenia	1427	SG Benrath 1924	3.5	24.5
7.	Grömping,Carolin	1125	SG Turm Raesfeld	3.5	24.0
8.	Stoer,Agnes	1356	SK Turm Rheydt	3.5	23.5
9.	Schrader,Elanor	1083	SC Porta Westf.	3.5	20.5
10.	Pieck,Sarah	1053	CVJM Würgendorf	3.5	19.0
11.	Friese,Sarah	1061	SC Porta Westf.	3.0	24.5
12.	Sturm,Johanna	1090	TTC GW-Fritzdorf	3.0	22.0
13.	Statz,Rebekka	840	SV Erftstadt	3.0	19.5
14.	Brune,Lena-Marie	898	SC Sendenhorst	2.0	19.5
15.	Hoffmann,Hanna	1022	Dortmunder SV	2.0	19.0

## Der Ball ist rund und das Spiel dauerte jeweils 10 Minuten



Die Schachjugend NRW hat ihren Fussballmeister gefunden. In einem packenden Finale schaffte es die Mannschaft aus OWL gegen die Mannschaft aus dem Münsterland mit einem knappen 1:0 zu siegen. Auch das Match gegen das Betreuersteam entschieden sie mit 5:2 klar für sich.

## U16 – Konstantyn Tkachuk unschlagbar



Die komplette U16 – Ganz oben der Sieger: Konstantyn Tkachuk  
Schon in der vorletzten Runde war klar, dass dieses Jahr keiner an Konstantyn vorbeikommt. In aller Ruhe schlug er seinen Gegnern die Figuren um die Ohren und verwandelte schließlich auch in der letzten Runde seine Figuren zum Sieg. Ganze 1,5 Punkte liegt Konstantyn am Ende vor dem fast 100 DWZ-Punkte stärkeren Aleksij Savchenko.

Rang	Name	DWZ	Verein	Pkt.	Buchh.
1.	Tkachuk, Konstantyn	2054	SF Berghofen-Wam.	6.5	25.0
2.	Savchenko, Aleksij	2132	SF Gerresheim 86	5.0	25.0
3.	Hobusch, Alexander	1946	SG Bochum 1931	4.5	26.0
4.	Czybik, Nils Patrick	1960	SF Erkelenz 1959	4.5	24.5
5.	Scharnowski, Tobias	2000	Gütersloher SV	4.0	22.0
6.	Kelbling, Philipp	1887	SV Meschede	3.5	27.0
7.	Mazarov, Jürgen	1975	SG Bochum 1931	3.5	27.0
8.	Zeldin, Leonid	1885	SG Bochum 1931	3.5	23.5
9.	Fox, Jonas	1769	SG Friedrichsdorf	3.5	23.0
10.	Schroer, Klaus	1667	TV Borken 1922	3.5	22.0
11.	Virnyi, Julius	1626	SK Münster 32	3.5	21.0
12.	Peltzer, Raphael	1611	Brühler SK 1920	3.5	20.5
13.	Wendt, Fabian	1635	SK Tornado Ander.	3.0	22.0
14.	Weber, Andre	1677	SV Velmede-Best.	3.0	20.5
15.	Neukötter, Max	1798	SF Paderborn 2000	3.0	19.0
16.	Platzmann, Dominik	1925	SF Verl	2.5	20.5
17.	Wittig, Till	1703	SG Porz	1.5	19.0
18.	Siccha, Nikolas	1688	Uedemer SC 1948	1.0	21.0

## Wetten dass ...



Unter dem Motto „Wetten dass ...“ wurden von Moderator Kevin im Vorfeld vollmundig Show und Sensationen versprochen – und beides gab es gleich in mehrfacher Ausführung.

Insgesamt 6 Wetten „Betreuer gegen Teilnehmer“ mussten absolviert werden, danach sollte der Verlierer bis zum morgigen Turnierbeginn rückwärts laufen. Die Betreuer waren die Ersten, die einen Punkt auf ihrem Konto verbuchen konnten. Philipp und Matzek schafften es, einen Turm aus 100 Trinkpäckchen in 4 Minuten einige entscheidende Zentimeter höher zu bauen als die Konkurrenten Leonid Zeldin und Jerome Neumair. Ausgleich schaffte unter tosendem Applaus der 11-jährige Frederik Eigemann, der mit einem Handstand von 32,9 Sekunden weder Kevin, noch Alexandra aus dem Betreuerteam eine Chance ließ. Doch JEM-Chef Philipp schaffte es mit einigen Telefonaten kostenlose Pizzen für den kompletten

Saal zu organisieren und brachte die Betreuer erneut in Vorsprung. Und die spektakuläre Wette „Wer schafft mehr Kilos in eine Telefonzelle“ entschieden die Betreuer mit 10 Personen und 816 Kilos Lebendgewicht gegenüber 14 Mädchen und 715 Kilos Gewicht ebenfalls für sich. Punkte für die Teilnehmer mussten her und die gab es auch: Kevin und Stephan verloren ihre Wette um das Erraten von Teilnehmernamen gegen Juliane Förster und Nils-Patrick Czybik. Die Entscheidung brachte die „Wer kann mehr Eierwaffeln mit Sahne im Laufe des Abends essen“ Wette. Obwohl die Betreuer Damian und Florian Unmengen an Waffeln vertilgten, hatten sie keine Chance gegen Yi-Nan Julian „Teddy“ Liu und Jeffrey Paulus. 1,5 Kilo Eierwaffeln vertilgte jedes Team im Schnitt. Das hielt Yi-Nan und Florian

übrigens nicht davon ab, ein Stück Gratis-Pizza zu fordern. Damit war das 3:3 geschafft worden und die Teilnehmer hatten bereits früher am Abend durch eine 20-köpfige „Sitzschlange“ erspielt, dass bei einem Remis Ihre Seite siegreich sein sollte. Der Jubel war groß, die Begeisterung bei den – sich nun rückwärts fortbewegenden – Teamern mäßig.

## Svenja van Orsouw (U16w), Dayanand Steves (U18) und Carina Drewes (U18w) Meister ihrer Klassen!



Foto: (v.l.) Carina Drewes, Dayanand Steves, Svenja van Orsouw

Svenja van Orsouw siegt in der U16w mit „fast“ weißer Weste – Svenja gab während des gesamten Turniers nur ein einziges Remis gegen die an zwei gelandete Lena Strößner ab und zeigte damit ihre Klasse.

Rang	Name	DWZ	Verein	Pkt.	Buchh.
1.	van Orsouw,Svenja	1657	SF 1974 Heinsberg	6.5	26.0
2.	Strößner,Lena	1696	SF Olfen 1975	6.0	26.0
3.	Niemeyer,Sarah	1433	Brackweder SK	5.0	26.0
4.	Rohm,Marlena	1295	SV Wattenscheid	4.0	27.5
5.	Brustina,Valeriya	1311	V.f.S.u.F.v.	4.0	26.0
6.	Suarez,Daniela	1135	SG Porz	3.5	26.5
7.	Förster,Juliane	1072	Heeper SK	3.5	21.0
8.	Schütten,Annalisa	1259	SV Erftstadt	3.0	23.5
9.	Jansen,Nina	807	Oberhausen SV	3.0	21.0
10.	Zielke,Kim	949	Emmericher SC	3.0	20.5
11.	Brock,Sharlena	898	SV Horst-Emscher	3.0	18.0
12.	Adomeit,Lena	1134	TTC GW-Fritzdorf	2.5	24.0
13.	Weber,Janina		WSC Weiße Dame	1.5	20.0
14.	Zielke,Jill	730	Emmericher SC	0.5	18.0

Dayanand Steves spielt ein großartiges Turnier und gewinnt souverän die U18 – Durch seine Siege gegen die Favoriten Raphael Rehberg und Felix Klein machte er klar, dass dieses Jahr keiner an ihm vorbeikommt. Auch Daniel Pilat spielte ein tolles Turnier erzielte den zweiten Rang.

Rang	Name	DWZ	Verein	Pkt.	Buchh.
1.	Steves,Dayanand	2005	Krefelder SK	6.0	25.0
2.	Pilat,Daniel	2032	SG Bochum 1931	5.5	25.0
3.	Rehberg,Raphael	2144	LSV Turm Lippstadt	5.0	25.5
4.	Klein,Felix	2181	Aachener SV 1856	4.0	28.0
5.	Fox,Daniel	2034	Heeper SK	4.0	23.5
6.	Eiersbrock,Robin	1791	DJK Adler Bulder	4.0	21.5
7.	Harff,Marcel	1885	SG Hochneukirchen	4.0	19.5
8.	Diepenbrock,Till	1676	SK Königspr. Nor.	3.5	24.0
9.	Peter,Sebastian	1834	SC Wittekinds Kn.	3.0	25.5
10.	Volkov,Mykyta	1969	SG Benrath 1924	3.0	23.5
10.	Beer,Markus	1771	Gütersloher SV	3.0	23.5
12.	Werthebach,Felix	2099	SG Bochum 1931	3.0	23.0
13.	Korste,Sebastian	1714	SC Weiße Dame B.	3.0	20.5
14.	Kelbling,Alexander	1751	SV Meschede	3.0	19.5
15.	Kelm,Marcel	1653	SC Weiße Dame B.	3.0	19.0
16.	Krieg,Fabian	1659	TTC GW-Fritzdorf	2.5	19.0
17.	Krämer,Sascha	1784	SF Fröndenberg	2.0	20.5
18.	Paulus,Jeffrey	1562	SF 1980 Baesweiler	1.5	18.0

## **Carina Drewes – Die Überraschung des Turniers – Deutliche Siegerin der U18w**

Carina, was war das für ein Turnier? Damit hatte keiner gerechnet, die krasse Außenseiterin besiegt eine der Favoritinnen Johanna Blübaum in der fünften Runde und lässt sich auch von der weiteren Favoritin Nigora Djalalova nicht übers Brett ziehen. Am Ende gewinnt Carina die Meisterschaft vor Johanna Blübaum durch die Drittwertung, den direkten Vergleich.

Rang	Name	DWZ	Verein	Pkt.	Buchh.
1.	Drewes,Carina	1480	VFL Nierswalde	5.5	26.0
2.	Blübaum,Johanna	1808	SV Königsspringer	5.5	26.0
3.	Djalalova,Nigora	1820	SG Bochum 1931	5.5	25.5
4.	Schöttler,Katharina	1608	SF Brackel 1930	4.0	26.5
5.	Petrova,Alina	1328	SK Recklinghausen	4.0	24.0
6.	Roitburd,Swetlana	1520	SV Mülheim-Nord	3.5	25.0
7.	Schibelbein,Else	1338	SV Rochade Eving	3.5	24.0
8.	Gössler,Rebecca	1471	SF 1974 Heinsberg	3.5	23.5
9.	Torkaman Abdari,A.	1542	Düsseldorfer SK	3.5	22.0
10.	Schäfer,Emma	1168	SG Porz	3.5	20.0
11.	Klinger,Jacquelin	1416	SV Wattenscheid	3.0	23.5
12.	Weber,Daniela	1237	SVG Übach-Palen	3.0	21.5
13.	Lerke,Stephanie	1148	SK Königsspr. N.	3.0	21.5
14.	Lennartz,Miriam	1110	SK 1980 Bad Lip.	2.5	20.0
15.	Tunc,Helin	1316	SG Porz	2.5	19.5
16.	Hoffmann,Clara Sa.	753	Dortmunder SV	0.0	18.5

Philipp Limbourg bedankt sich bei allen Teilnehmern, Eltern und Betreuern für ein einwandfreies gutes Turnier. Die Schachjugend NRW bedankt sich bei Philipp für die arbeitsaufwendige Organisation einer wundervollen Meisterschaft.

Martin Wojdyla  
Stellv. Vorsitzender SJ NRW